



Neue Helvetische Gesellschaft
Gruppe Aargau
www.nhg.ch/ag

Untersiggenthal, im März 2018

Jahresbericht 2017

Sehr geehrte Mitglieder

Im Jahresbericht wird auf das vergangene Vereinsjahr zurückgeblickt; er gliedert sich in folgende Kapitel:

Arbeitsgruppe Zukunft NHG

Anfangs 2017 gründete sich auf schweizerischer Ebene die Arbeitsgruppe Zukunft NHG. Es sollte darum gehen, die Strukturen der NHG zu überprüfen, sich Gedanken zu einem Fundraising zu machen, um zusätzliche Mittel zu generieren, und darum den Auftritt professionalisieren zu können. Bis Mitte Jahr wurde ein Info-Flyer erarbeitet mit dem Arbeitstitel ‚Wer ist die NHG?‘. Weitere Aktivitäten wurden vorerst nicht umgesetzt.

Präsidiumssuche NHG Schweiz

Die Gruppe Aargau beantragte die Einsetzung einer Findungskommission, um eine geeignete Persönlichkeit für das Zentralpräsidium zu finden. Dem Antrag wurde allerdings nicht stattgegeben. Stattdessen wurde eine Arbeitsgruppe mit starker Aargauer Vertretung gegründet, deren Aufgabe es ist, ein Pflichtenheft bzw. ein Profil für das Zentralpräsidium zu erarbeiten.

Ausstellungsbesuch ‚Heimat‘ des Stapferhauses Lenzburg

Die Ausstellungsmacher beleuchten den Begriff der Heimat von verschiedenen Blickwinkeln aus. Auch wird der Frage nachgegangen, ob ‚Heimat‘ ein Ort, ein Gefühl, eine Nation oder eine Kindheitserinnerung ist, und die vielleicht auch nicht mehr ist, was sie einmal war. Die Ausstellung kam in gewohnter „Stapferhaus-Manier“ daher in Bild und Ton, mit Fragebogen zur Persönlichkeitsanalyse und auf Aktivierung der Besucher ausgelegt. Anschliessend ass die vergnügte Runde in der eindrücklichen Brasserie Barracuda im Lenz zu Mittag. Leider fanden nur acht Mitglieder den Weg nach Lenzburg an diesem verregneten Samstagmorgen.

Ausserordentliche DV zur Abstimmungsvorlage ‚No Billag‘

Der Zentralvorstand erachtete die Abstimmungsvorlage zur Abschaffung der Radio- und Fernsehgebühren („No Billag“) als derart wichtig, dass an einer ausserordentlich einberufenen DV Ende Januar die Mitglieder bzgl. der politischen Stellungnahme befragt werden sollten. Die DV beschloss die Empfehlung eines Neins zur Volksinitiative mit der Begründung, dass die Abschaffung des Service Public im Medienbereich die demokratischen Errungenschaften der Schweiz gefährden. Es geht nur vordergründig um die Abschaffung der Gebühren, effektiv ist die Initiative viel radikaler. Der Bevölkerung würde ein Mittel der demokratischen Meinungsbildung genommen und auch die gegenseitige Verständigung unter den Landesteilen beeinträchtigt. 71,6 % des Stimmvolks lehnten die Initiative am 4. März ab.

Statutenrevision NHG Schweiz

Im Rahmen der Neuausrichtung der NHG erarbeiteten Gerold Brändli und Franz Nyffeler einen neuen Zweckartikel, der breit diskutiert wurde. Der neue Vorschlag konkretisiert die Aufgaben und listet sie übersichtlicher auf. Die Breite der Aktivitätsmöglichkeiten soll aber erhalten bleiben. Die Neuerungen werden später noch genauer vorgestellt.

Spezialjahr 2017

Sie werden es bemerkt haben, geschätzte Mitglieder, dass das Aargauer 2017 ein wenig speziell war. Aufgrund des Kassier-Wechsels hatte der Vorstand vergessen, die Mitgliederbeiträge einzufordern, es fand kein Polit-Lunch statt und allgemein waren die Anlässe dünn gesät. Die richtige Inspiration zu finden mit den vielen Projekten und Umbrüchen auf schweizerischer Ebene ist auch ein bisschen schwierig. Wir geloben aber Besserung, im 2018 werden Sie wieder eine Beitragsrechnung erhalten – und zwar erst noch in doppelter Ausführung – und auch wieder regelmässig Einladungen zu Aargauer Anlässen erhalten.

Ein herzliches Dankeschön ans Vorstandskollegium für dessen Arbeit und Unterstützung und an Sie, werte Mitglieder, für Ihre Treue und Ihr Interesse.

Norbert Stichert
Präsident